
Subject: 2500 Grafts Hairmedic Dortmund 26.01.21 Erfahrungsbericht

Posted by [GutenTag85](#) on Sun, 31 Jan 2021 13:19:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mahlzeit Gemeinde,

ich habe am 26.01.21 eine FUE Haartransplantation bei Hairmedic in Dortmund durchgeführt.

Ich möchte ein paar Einblicke geben und meine persönlichen Erfahrungen schildern. Dies beruht auf Freiwilligkeit um eventuelle zukünftige Interessenten Mut zu machen / oder zu warnen, sucht es euch aus :)

Ich habe vorab in der Klinik übernachtet (400km) Anreise und war früh am OP Tag gleich der erste. Empfangen wurde ich sehr freundlich vom Nachtdienstmitarbeiter Pat, welcher mich aufs Zimmer gebracht und mir alles gezeigt hat.

Am Abend fand dann gleich noch das Aufklärungsgespräch mit Dr. Adeogba. Ein Corona Test wurde auch gemacht. Das Gespräch war gut, leider war der Dr. durch die Maske und das gebrochene Deutsch etwas schwer zu verstehen. Nach dem Gespräch ging ich auf mein Zimmer und versuchte etwas zu schlafen (was bedingt durch die Vorfreude und Aufregung nicht sonderlich gut gelang).

Früh wurde ich nach dem Frühstück vom Friseur abgeholt zum Haare schneiden. Der Teamleiter „APO“ kam dazu, die neue Haarlinie einzuzeichnen. Apo scheint der Hauptverantwortliche Arzt für die OPs zu sein.

Danach ging es schon in das Operationszimmer, wo mir DR. Adeogba die Betäubungsspritzen und Kochsalzlösung in die Entnahmebereich spritzte. Die ersten 3-4 Spritzen war schon etwas unangenehm, aber mit Zähne zusammenbeißen ist es auszuhalten. Die anderen gefühlten 20 Spritzen merkt man dann immer weniger. Nach der letzten Spritze fing mein Herz an zu rasen, der Dr. teilte mir mit, das es gleich aufhört, das Adrenalin ist jetzt im Körper. So war es dann auch.

Ich habe während der OP auf einem Ohr Musik gehört, das hat gut ablenkt. Wer hinten die Grafts entnommen hat, kann ich nicht genau sagen, da ich auf dem Bauch lag. Ich glaube es waren 2 Damen (unterhielten sich ab und zu freidsprachig, was ich aber nicht als schlimm empfand). Nach der Entnahme drehte ich mich auf den Rücken und der Teamleiter APO öffnete den Kanal. 2 Damen setzten Grafts wieder ein. Ca. 13 Uhr bekam ich einen Verband um den Kopf und es ging zum Mittagessen. Nach dem Mittagessen setzte der Teamleiter APO mit einer Mitarbeiterin die letzten 500 Grafts ein und schon war ich fertig. Kurz vor Schluss fragte ich ihn, ob er bisher zu Frieden ist. Er meinte, sie konnten sehr gut dicht verpflanzen, es wird ein 100% Ergebnis und ich werde zufrieden sein.

Danach wurden noch Fotos gemacht und der Teamleiter ging mit mir noch das Verhalten inklusive Haarwäsche für die nächsten Tage durch. Dabei ist zu bemerken, dass er mir empfahl in den nächsten Tagen ruhig mal ein paar Bier zu trinken, damit ich viel pullern muss und die Kochsalzlösung verschwindet. Überall liest man aber man soll 2 Wochen kein Alkohol trinken. Ich habe viel Tee in den ersten 3 Tagen, 1 Bier an einem und 3 Bier an einem anderen

Tag getrunken und bekam bislang kein dickes Gesicht. Ich hatte lediglich in den ersten 2 Tagen eine dicke Stirn.

Mein Fazit bisher: ich bin zufrieden. Die OP war auch verträglich, am meisten strengt das lange liegen und nicht bewegen an.

Nachfolgend noch ein paar Fotos von der Ausgangssituation und von nach der OP. Ich bleibe am Ball. Bei Fragen gerne hier rein schreiben!

File Attachments

1) [5F0292BE-8CE3-4E54-9FA5-AD478D1D7423.jpeg](#), downloaded 3963 times



2) [AB9B97C8-089E-441B-BE02-41351E619BB0.jpeg](#), downloaded 3389 times

